

Quelle: Trierischer Volksfreund

Datum: 22.11.2024

Seite: 11

## Auszeichnung: Diese Unternehmen machen die Eifel zukunftsstark (Fotos)

**Region/ Bitburg** · In der als traditionsreich und naturnah geltenden Eifel gibt es genauso Innovation und Technik. Dafür stehen die Preisträger des Eifel Award.

20.11.2024 , 18:23 Uhr · 4 Minuten Lesezeit



Von Sybille Schönhofen

Bei der Verleihung des Eifel Award zum Thema Digitalisierung ist eins ablesbar: Die Digitalisierung ist in der Eifel ausbaufähig – was nicht verwundert. Man muss nur den Vergleich zum Februar ziehen. Anfang des Jahres wurde der Eifel Award für Nachhaltigkeit verliehen. Da war das Gewinnerfeld breiter: 36 Unternehmen erhielten die Auszeichnung, zehn davon kamen aus dem Eifelkreis und drei aus dem Vulkaneifelkreis.

Beim Thema Digitalisierung ist das Gewinnerfeld deutlich kleiner: Insgesamt 23mal wird der Eifel Award vergeben, verteilt an Unternehmen aus sieben Städtereionen und Landkreisen in der Eifel. Davon gehen vier Pokale in den Eifelkreis, zwei in die Vulkaneifel. Das ist für die Region grob die Hälfte der Ausbeute, die sie bei der Winterprämierung für ihre Fortschrittlichkeit in Sachen Nachhaltigkeit erreicht hatte.

### Diese Unternehmen sind in der Eifel stark in der Digitalisierung

Aber es gibt sie, die Unternehmen, die durchaus den digitalen Fortschritt vorantreiben. Über die große Bedeutung ihrer Ideen für die Region herrschte am Mittwochabend bei der Preisverleihung in der Bitburger Stadthalle, moderiert von TV-Redakteurin Sabine Schwadorf, Einigkeit.

---

volksfreund+ Interview Herbert Zahnen

### Warum einem Global Player der Eifel Award wichtig ist

---

Zu diesen Markenbotschaftern der Eifel für innovative Fortschrittlichkeit, wie der gastgebende Landrat Andreas Kruppert sie nannte, gehört die Firma **Zahnen Technik** aus Arzfeld. Ein Beispiel aus ihrem Portfolio: Die Firma hat als Partner des Landkreises dafür gesorgt, dass nach der Flut 2021 digitale Hochwassermelder die Pegelstände jederzeit beobachtbar machen. Der Nutzen liegt auf der Hand: mehr Sicherheit. Das

Projekt wird derzeit noch weiterentwickelt, um mittels KI sogar Vorhersagen treffen zu können.

Die Umwelttechniker von Zahnen Technik standen bei der Verleihung des Eifel Award am Mittwochabend schon zum dritten Mal auf dem Siegereppchen. Das Unternehmen, das seinen Fokus auf Energie- und Ressourcenschutz legt und bei der Optimierung, Modernisierung und dem Neubau von Wasser- und Abwasseranlagen berät, hat bereits Preise für die Leistungen in den Bereichen Fachkräfte und Nachhaltigkeit nach Hause getragen. Diesmal nun für Digitalisierung. Der Einsatz digitaler Innovationen zieht sich wie ein roter Faden durch das gesamte Unternehmen: KI, Virtual Reality und 3D-Scanner haben im Arbeitsalltag längst Einzug gehalten – sowohl im Betrieb als auch auf den weltweiten Baustellen ([Dazu auch: Interview mit Geschäftsführer Herbert Zahnen](#)).

### **KI hilft, die richtigen Mitarbeiter unter den Bewerbern zu finden**

Die Bitburger Firma **TS-Verbindungssteile** ist auch kein Neuling bei den Eifel Awards. Sie gewinnt schon zum zweiten Mal. Beim ersten Mal für das Personalmanagement. In diesem Bereich wie auch in der Produktion und Verwaltung verfolgt das Unternehmen eine ehrgeizige Digitalisierungsstrategie, um die Effizienz zu steigern und die Abläufe zu beschleunigen.

---

Eifel Awards

### **Diese Unternehmen setzen besonders auf Nachhaltigkeit**

---

Die Bitburger Steuerberatergesellschaft **Lehnen und Partner** steht ebenfalls nicht zum ersten Mal im Rampenlicht des Eifel Award. 2022 wurde sie für ihr Fachkräfte-Management ausgezeichnet. In diesem Jahr zeigt sie, wie die Digitalisierung die Kanzlei genau bei diesem Zukunftsthema unterstützt: Dies beginnt bei KI-gestützter Recruiting-Software, die Bewerbungen automatisch scannt, analysiert und den gesamten Bewerberprozess begleitet. Zur Mitarbeiterbindung tragen Tools und

Plattformen wie ein Social Intranet, ein interner Podcast oder Online-Resilienz-Trainings bei. Die Zusammenarbeit mit den Mandanten erfolgt weitestgehend digitalisiert und zunehmend KI-unterstützt.

## Was KI für die Umwelt tun kann

### Preisträger

## Die Gewinner des Eifel Award

Diese Unternehmen aus der Region haben den Eifel Award für Digitalisierung gewonnen:

Eifelkreis Bitburg-Prüm:

TS Verbindungsteile GmbH, Bitburg

Lehnen & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbB, Bitburg

Landwerke Eifel, Prüm

Zahnen Technik GmbH, Arzfeld

Vulkaneifelkreis:

apra-norm Elektromechanik GmbH, Mehren

MEHRTEC 3D-Engineering & Solutions GmbH, Wiesbaum

Wie unterschiedlich Digitalisierung in Arbeitsprozessen eingesetzt wird, zeigt sich beim Blick auf die **Landwerke Eifel** mit Sitz in Niederprüm. Sie setzen KI ein, um das energieintensive Aufbereiten und den Transport von Trinkwasser möglichst

ressourcenschonend zu gestalten. Mit dem Einsatz der KI werden innerhalb der neuen Verbundleitung zwischen der Olefalsperre im Norden der Eifel und der Riveristalsperre im Süden bei Trier Verbräuche, Wasserstände sowie regenerativ erzeugte Energiemengen aus Wind- und Sonnenkraft miteinander vernetzt und abgeglichen.

Auch in der Vulkaneifel haben Unternehmen die 14-köpfige Jury überzeugt: **apro-norm** Elektromechanik in Mehren ist ein familiengeführtes Unternehmen, das Gehäuse für Elektronik baut, zum Beispiel für Computer. Es nutzt ein multimodales KI-System, das ähnlich wie der Mensch mit allen Sinnen lernt, und das Wissen von Expertinnen und Experten automatisiert im Betrieb speichert. Die Idee dahinter ist, dadurch die Erfahrungen der 280 Mitarbeitenden des Unternehmens zu speichern und für die Zukunft zu sichern, damit es neuen oder weniger erfahrenen Arbeitskräften bei Bedarf zur Verfügung steht.

**Mehrtec** aus Wiesbaum gilt als Vorreiter in Sachen 3D-Engineering. Das Unternehmen entwickelt cloudbasierte Lösungen, damit Planer, Architekten und Ingenieure zusammen an industriellen Projekten arbeiten können. Auf die in 3D modellierten Industrieanlagen, Maschinen und Industriehallen können alle Projektbeteiligte in Echtzeit zugreifen. Das steigert die Effizienz.

[Hier geht es zur Bilderstrecke: Verleihung Eifel Award 2024 in Bitburg](#)